



## Gratis-Download zu

### **Eragon - Das Erbe der Macht: Band 4**

von Christopher Paolini

Weltbild-Bestellnummer: 51 24 311

ISBN 9783570138168

© cbj

#### *Nutzungsbedingungen:*

*Durch den Download und die Verwendung des PDFs akzeptieren Sie die folgenden Lizenzvereinbarungen:*

*Der Nutzer erwirbt mit dem Download des PDFs folgende persönlichen, nicht übertragbaren Rechte:*

- die Nutzung und Speicherung der Daten auf einem Computer-Arbeitsplatz*
- den Ausdruck für den persönlichen Bedarf*

*Es ist dem Nutzer untersagt:*

- die Daten oder den Ausdruck zu vervielfältigen, zu vermieten, zu verkaufen oder sonst an Dritte weiterzugeben*
- die Daten gleichzeitig auf mehreren Rechnern zu betreiben*
- die Daten zu verändern*

*Die Verlagsgruppe Weltbild GmbH haftet für keinerlei vor, während und nach dem Gebrauch des PDFs aufgetretenen Schäden gleich welcher Art, einschließlich Datenverlust, Störungen des Geschäftsbetriebs sowie Personen-, Sach- oder Folgeschäden.*

*Falls das PDF in einem Netzwerk installiert werden sollte, benötigt jeder Computer-Arbeitsplatz eine eigene Lizenz.*

*Der Nutzer darf zu Sicherungszwecken eine Kopie des PDFs auf einem Datenträger anfertigen.*

## Der Ursprung der Namen

Dem beiläufigen Beobachter mögen die verschiedenen Namen, denen ein unerschrockener Reisender in Alagaësia begegnet, wie eine willkürliche Sammlung von Bezeichnungen ohne jede Einheitlichkeit, Kultur und Geschichte vorkommen. Wie in jedem Land, das wiederholt von verschiedenen Völkern besiedelt wurde, haben sich in Alagaësia jedoch die Namen und Bezeichnungen der Elfen, Zwerge, Menschen und sogar der Urgals rasch zu einem bunten Wörter-Gemisch vermengt. Deshalb findet man in einem nur wenige Quadratmeilen großen Gebiet das *Palancar*-Tal (ein Name der Menschen), den Fluss *Anora* und den Wachturm *Ristvak'baen* (elfische Namen) und den Berg *Utgard* (ein Name der Zwerge).

Während dies zwar von großem historischem Interesse ist, führt es im Alltag oft zu Verwirrung hinsichtlich der korrekten Aussprache. Leider gibt es keine festen Regeln, an die sich der geneigte Anfänger halten könnte. Man muss jeden einzelnen Namen für sich genommen lernen, außer man erkennt sofort, aus welcher Sprache er ursprünglich stammt. Die Sache wird noch verwirrender, wenn man bedenkt, dass an vielen Orten die Schreibweise und die Aussprache fremder Wörter von den dort lebenden Menschen verändert worden sind. Der Fluss Anora ist dafür ein gutes Beispiel: Ursprünglich wurde er *Äenora* geschrieben, was in der alten Sprache »breit« bedeutet. Die Menschen haben dies zu *Anora* vereinfacht und den Doppelvokal *äh-eh* in das simplere *ah* abgeändert und damit den Namen erschaffen, der in Eragons Zeit gebräuchlich ist.

Um dem Leser allzu viele Missinterpretationen zu ersparen, wurde die nachstehende Liste erstellt, wobei es sich nur um einen groben Leitfaden für die tatsächliche Aussprache handelt. Linguistische Enthusiasten seien hiermit ermutigt, die Herkunftssprachen zu studieren, um die vielen Feinheiten zu meistern.

## Aussprache

**Aiedail** – AI-e-dähl

**Ajihad** – AH-dschi-had

**Alagaësia** – al-la-GÄ-si-a

**Arya** – AH-ri-a

**Bloëdhgarm** – BLOEED-garm

**Brisingr** – BRISS-ing-gerr

**Carvahall** – CAR-va-hall

**Dras-Leona** – DRAHS-le-OH-na

**Du Weldenvarden** – du WELL-den-VAR-den

**Ellesméra** – el-les-MEH-ra

**Eragon** – EHR-a-gon

**Farthen Dûr** – FAR-sen DUR

**Galbatorix** – gal-ba-TO-ricks

**Gil'ead** – GILL-i-ad

**Glaedr** – GLEY-dar

**Hrothgar** – ROSS-gar

**Islanzadi** – IS-lan-ZAH-di

**Jeod** – DSCHOHD

**Murtagh** – MUR-tag

**Nasuada** – NA-su-AH-dah

**Nolfavrell** – NOLL-fa-wrell

**Oromis** – OR-ro-miss

**Ra'zac** – RAH-zack

**Saphira** – sa-FI-ra

**Shruikan** – SCHRUH-kan

**Silthrim** – SIEHL-trim

**Skegahgrezh** – Ska-GAH-grehts

**Teirm** – TIRM

**Trianna** – tri-AN-nah

**Tronjheim** – TRONSCH-heim

**Urû'baen** – UH-ruh-behn

**Vrael** – VRAIL

**Yazuac** – YA-suh-ack

**Zar'roc** – ZAR-rock